

Dentaurum

Die neue Fixierschraube – eine Weiterentwicklung für den digitalen Workflow



Abb. 2: tiLogic® TWINFIT Scanaufbau Titan.

Verbesserungen beginnen im Detail. Getreu diesem Motto haben die Entwickler von Dentaurum Implants die Fixierschraube entwickelt. Mit dieser lassen sich die neuen Scanaufbauten aus Titan sicher und präzise einsetzen. Der korrekte Sitz des Aufbaus ist damit gesichert, auch an schwer einsehbaren Bereichen. Und das ohne zusätzliches Röntgen.

Weniger Gewinde, mehr Sicherheit beim Einsatz? Ganz genau!

Die neue Fixierschraube hat ein verkürztes Gewinde und kann damit nur greifen, wenn der Scanaufbau korrekt im Implantat sitzt. Bei kleinsten Abweichungen findet das Gewinde keinen Halt und der Behandler spürt sofort, dass nachjustiert werden muss. Selbst unter schlechter Sicht oder bei erhöhter Gingiva ist der perfekte Sitz sichergestellt. Abweichungen beim digitalen Abdruck werden minimiert. Zur einfacheren Unterscheidung ist die neue Fixierschraube zudem rot anodisiert.

Neues Material, bewährtes Design – der Scanaufbau ist jetzt aus Titan

Dentaurum Implants setzt sich aktiv für den Umweltschutz ein. Neben der Zerti-



Abb. 1: Die neue Fixierschraube.

fizierung nach DIN EN ISO 14001 und EMAS gehört das Reduzieren von Einmalartikeln fest zum Konzept. Mit der neuartigen HLD-Beschichtung ist es gelungen, die Scanaufbauten und Scan-kappen völlig ohne Pulver oder Spray scanbar zu machen. Nach dem Einsatz lassen sich die Artikel im Thermodesinfektor sterilisieren. Mit dem Werkstoff Titan sind die Aufbauten robust und formstabil und damit langlebiger und umweltfreundlicher.

Kontakt

DENTAURUM Implants GmbH

Tel.: +49 7231 803-0
www.dentaurum-implants.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.